

Gründer aus Schörfling sind mit ihrer Innovation bereit für die Welt

Wirtschaftslandesrat Dr. Michael Strugl: „Innovationen sind Voraussetzung für internationale Wettbewerbsfähigkeit.“

(LK) Mit ihren Innovationen treffen engagierte Gründer/-innen aus Oberösterreich den Nerv der Zeit. Dem Einfallsreichtum sind keine Grenzen gesetzt – von Talentförderung und einer vollautomatischen Zapfanlage, über APPs und Internetdienste für Sicherheit, Terminplanung, Ideenfindung, öffentliche Verkehrsmittel oder Skilifte, bis hin zur Terrassenbodenverschraubung, reichen die Gründungsideen bei tech2b. Nachrichten aus Oberösterreich, die zeigen, wie innovativ die Oberösterreicher/-innen wirklich sind. „Oberösterreich hat sich zu einem sehr guten Nährboden für neue Ideen entwickelt. Diese Ideen werden unter anderem von tech2b betreut und unterstützt, so dass sich die Innovationen durchsetzen und dauerhafter Bestandteil der Wirtschaft werden können – in Oberösterreich und der Welt“, so Wirtschaftslandesrat Strugl.

Lynx Quest OG (Schörfling)

LYNX QUEST ist eine junge Entwicklungsgesellschaft – konzipiert, um sich rasch und zielsicher optimal auf wechselnde Aufgabenstellungen einzustellen. LYNX QUEST arbeitet eingebettet in ein Netzwerk, ist auf Teamarbeit ausgerichtete mit flachen hierarchischen Strukturen und ergänzt die eigenen Kapazitäten und Kompetenzen durch potente Partner. Als junges Unternehmen bieten sie Investoren die Möglichkeit der Zusammenarbeit in aktuellen und zukünftigen Projekten von LYNX QUEST. (www.lynxquest.com)

Am Foto:

Die Lynx Quest-Gründer Christoph Buksnowitz (l.) und Volker Schnäbele.
Foto: Werk

Über tech2b Inkubator GmbH

Der oberösterreichische Hightech Inkubator tech2b unterstützt und fördert innovative, technologie- und design-orientierte Unternehmensgründungen in Oberösterreich. Innovative WissenschaftlerInnen und Studierende können sich in allen Fragen der Unternehmensgründung professioneller Unterstützung bedienen. Das Unterstützungsportfolio reicht von strategischer Beratung über Bereitstellung von Infrastruktur bis hin zu finanzieller Förderung. Investoren und Business Angels können mit Hightech Start-ups ihre Investitionen risikobewusst mitgestalten und von den hohen Wachstumspotenzialen profitieren. Die Realisierung der Projekte erfolgt in Kooperation mit oberösterreichischen Forschungseinrichtungen der Johannes Kepler Universität Linz, den öö. Fachhochschulen und außeruniversitären Forschungszentren, in Zusammenarbeit mit ForscherInnen, ExpertInnen und ambitionierten UnternehmensgründerInnen sowie durch die Unterstützung unserer Gesellschafter, Partner und Investoren. Tech2b kann bis dato auf fast 100 erfolgreiche Gründungsvorhaben, ca. 80 erfolgreiche Unternehmensgründungen mit mehr als 300 Beschäftigten, mehr als 100 Patente und mehr als 20 Millionen Euro an Kapital, das den beteiligten Unternehmen zugutegekommen ist, verweisen.